

Wechsel an der Spitze des Seniorenverbands BRH im dbb beamtenbund tarifunion

Bundesvertretertag wählt ehemaligen Heidelberger Kriminalbeamten zum neuen Bundesvorsitzenden



An der Spitze des Seniorenverbandes BRH - Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen im dbb beamtenbund und tarifunion steht jetzt ein Baden-Württemberger. Der Bundesvertretertag der Organisation wählte gestern (4. Juni 2009) den ehemaligen Heidelberger Kriminalbeamten Dieter Berberich in das höchste Amt der Bundesorganisation. Berberich löst Dr. Herbert Bartsch ab, der den BRH neun Jahre leitete. Mit dem Heidelberger Berberich steht jetzt ein erfahrener und bewährter Gewerkschafter an die Verbandsspitze.

Der Bundesvertretertag des Seniorenverbandes, der gegenwärtig in Berlin die Weichen für die künftige verbandspolitische Ausrichtung neu stellt, endet morgen mit einer Öffentlichkeitsveranstaltung im dbb forum, bei der der neue Vorsitzende in einer Grundsatzrede seine gewerkschaftspolitische Zielrichtung samt seinen Forderungen und Wünschen an die Politik und die Gesellschaft darlegen wird. Zu der Veranstaltung erwartet der Seniorenverband BRH Vertreter aus Bundes- und Landespolitik sowie Gäste aus der dbb - Gesamtorganisation.

Mit dem heute 64-jährigen Dieter Berberich steht ein Mann an der Spitze des Seniorenverbandes, der sich in Baden-Württemberg in den Jahren 1991 bis 2003 als Landesvorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPoIG) und seit 1999 auch als stellvertretender Vorsitzender des Beamtenbundes Baden-Württemberg einen Namen gemacht hat. Berberich kommt aus dem Polizeidienst und leitete viele Jahre das Raub- und Erpressungsdezernat der Heidelberger Kriminalpolizei. Der neue BRH-Bundesvorsitzende, der 2005 altershalber aus dem aktiven Polizeidienst ausgeschieden ist, bringt neben gewerkschaftspolitischer Erfahrung auch detaillierte Kenntnisse im Personalvertretungsrecht mit, die er sich in über 30 Jahren engagierter Tätigkeit als Personalvertreter in allen Stufen (örtlicher, Bezirks- und Hauptpersonalrat) erworben hat.

Die neue Bundesleitung



Neben dem neuen Bundesvorsitzenden hat der BRH-Bundesvertretertag gestern auch die fünf Stellvertreter gewählt. Die neue Bundesleitung im Bild von links: Karl Heinz Baum, Nordrhein-Westfalen; Gertrud Schäffler-Kroner, Bayern; BRH-Bundesvorsitzender Dieter Berberich; Anna Maria Müller, Berlin; Bernhard Broer, Schleswig-Holstein; Uwe Mayer, Baden-Württemberg.